



Das Autorenteam um Dr. Jens Metzdorf präsentiert „Die Straßen von Neuss“, mit Bürgermeister Reiner Breuer (2. v.re.) und Kulturdezernentin Dr. Christiane Zangs (li.).

## Stadtarchiv Neuss

Die Sicherung, Bereitstellung und Auswertung rechtlich relevanter Daten und historischen Kulturguts stehen im Mittelpunkt der Arbeit des Stadtarchivs. Als „Bürgerarchiv“ hat es eine wichtige demokratische Funktion und dient als zuverlässiges Informationszentrum für Politik, Verwaltung und Gesellschaft. Seine Unterhaltung und Weiterentwicklung sind daher auch eine gesetzlich geregelte Pflichtaufgabe. In allen Fragen der Stadtgeschichte ist das Archiv erste Anlaufstelle für Interessierte aus allen Altersgruppen und Gesellschaftsbereichen. Im Rahmen der historischen Bildungsarbeit und Erinnerungskultur bietet es außerdem ein breites Angebot an Veranstaltungen und Veröffentlichungen.

### „Stadtgeschichte für alle“

#### Rekordverdächtige *Straßen von Neuss*

Nach über zwölf Jahren intensiver Forschung und Recherche legte das Stadtarchiv 2019 ein bislang einmaliges und mit 880 Seiten stattliches Buch vor: *Die Straßen von Neuss*. Das Nachschlagewerk präsentiert in 1.131 Artikeln alle Straßen der Stadt, ihre heutigen und früheren Namen, ihre Bedeutungen und Benennungsgeschichten. Dabei behandelt das Buch alle Straßen im Kontext der Geschichte der 26 Neusser Stadtteile, die in eigenen Beiträgen und aktuellen Karten vorgestellt werden. 700 Abbildungen, Personen- und Straßenregister vervollständigen das Lexikon. „In seiner enzyklopädischen Breite und Tiefe“, so Herausgeber Dr. Jens Metzdorf, „richtet sich das Buch an alle Menschen in der Stadt Neuss“. Der bislang einmalige

Verkaufsrekord dokumentiert dann auch eine begeisterte Aufnahme durch die Öffentlichkeit. Die erste Auflage war nach nur drei Wochen vergriffen, eine zweite Auflage ist bereits im Handel.

### „Kunden fragen – Archivare antworten“

#### Auskünfte für Bürger und Verwaltung

Das Stadtarchiv ist als Dienstleister für historische Informationen eine etablierte Größe. Verwaltung und Bürgerschaft, Politik, Wirtschaft und Justiz, Presse und Vereine suchen und finden hier zuverlässige Auskünfte. Archivarinnen und Archivare beraten fachkundig im Benutzersaal, ermöglichen Einsicht in Archivgut oder erteilen schriftliche Auskünfte. In 1.150 Fällen wurden im Jahr 2019 Anfragen von Privatleuten oder öffentlichen Stellen qualifiziert beantwortet. Darüber hinaus haben



Workshop in Kooperation mit dem Bund deutscher Buchbinder

sich die Zugriffe auf die Online-Angebote des Stadtarchivs eindrucksvoll entwickelt – von Findbüchern bis zu Forschungsliteratur reicht das digitale Angebot des Stadtarchivs unter [www.stadtarchiv-neuss.de](http://www.stadtarchiv-neuss.de) und über das Portal [www.archive.nrw.de](http://www.archive.nrw.de).

### „Zurück in die Zukunft“

#### Sicherung von Informationen

Im Zentrum des Auftrags des Stadtarchivs steht die fachliche Bewertung und Sicherung von Unterlagen als Informationsbasis für die Zukunft. Die regelmäßige Übernahme rechtlich und historisch bedeutenden Archivguts gewährleistet, dass das funktionale Gedächtnis sich stetig ergänzt. Neben der Archivierung von Dokumenten aus Rat und Verwaltung belegen vor allem die vielen Abgaben aus allen gesellschaftlichen Bereichen das hohe Vertrauen, das dem Stadtarchiv hinsichtlich der Sicherung von Daten entgegen gebracht wird; von den 80 Zugängen im Jahr 2019 sind 59 „nicht-amtlicher“ Herkunft. Gesichert wurde auch die Überlieferung dreier zum Schuljahresende 2018/19 geschlossener Neusser Schulen – der Maximilian-Kolbe-Schule, der Ganztagsreal-Schule Norf und der Realschule Südstadt.

### „Order! Order!“

#### Wir verzeichnen – Sie finden

Den Ruf nach Ordnung haben sich die Archive seit jeher zur Maxime gemacht. Struktur und Inhalt der historischen Überlieferung werden bis zu einzelnen Verzeichnungseinheiten in der Archivdatenbank erfasst. Kontinuierlich wird an der digitalen Verzeichnung des amtlichen und nicht-amtlichen Archivguts gearbeitet. Mit der Fertigstellung des ersten Findbuchs zum Bestand B.02.04.003 (Oberstadtdirektor) wurden 2019 elementare Unterlagen zur

Nachkriegsgeschichte von Neuss erstmals der Benutzung zugänglich gemacht. Die 640 Verzeichnungseinheiten umfassen die archivwürdigen Unterlagen der Oberstadtdirektoren Dr. Josef Nagel, Dr. Günther Kuhnt und Franz Josef Schmitt aus den Jahren 1946 bis 1985. Vorangetrieben wurden ebenfalls Digitalisierung und Verzeichnung des stark nachgefragten Bestandes E.06 (Karten und Pläne).

### „Immer am Ball bleiben“

#### Bestandserhaltung als Daueraufgabe

Das Stadtarchiv hat den Auftrag, das Archivgut zeitlich unbegrenzt im Original zu erhalten. Die Pflege des Kulturguts ist also eine Daueraufgabe. Sie besteht aus präventiven Maßnahmen (Bau, Einrichtung, Klima), der Konservierung und Restaurierung. 2019 wurde die durch die Kul-

turstatsministerin der Bundesregierung geförderte konservatorische Behandlung der im Zweiten Weltkrieg geschädigten Archivalien der Kurkölnischen Verwaltung (15. bis 18. Jhd.) durch einen Dienstleister abgeschlossen. Parallel erfolgte die fachgerechte Reinigung und Verpackung des Bestandes B.02.02 (Französische Verwaltung) durch Werkstattleiter Marcus Janssens. Damit sind die umfangreichsten Altbestände erstmals vollständig für Wissenschaft und Forschung nutzbar. Nachdem die Gefahr des Schädlingsbefalls von Kulturgut (z.B. Einwanderung von Papierfischchen) in den letzten Jahren dramatisch zugenommen hat, wurden im Stadtarchiv zahlreiche Maßnahmen im Rahmen des IPM (Integrated Pest Management) umgesetzt und unter anderem eine Tiefkühl-Quarantäne für Neuzugänge eingeführt.



Der Künstler Gunther Demnig verlegt in der Sternstraße in Anwesenheit der Nachfahren, Familie Naor aus Israel, Stolpersteine für die Neusser Familie Cohn.





Buchbindemeisterin Hannah Loibl, Gewinnerin der vom Forum Archiv und Geschichte Neuss ausgelobten Studienwoche, bei der akribischen Buchbindearbeit in der Werkstatt des Stadtarchivs



Die Neusser Preisträgerinnen im Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten 2019: Henrike Edler, Sonja Metzdorf, Lisanne Zühlke und Gesine Siebert (v.li.n.re)

### „Lebenslanges Lernen“ Historische Bildungsarbeit und Archivpädagogik

Lebenslanges historisches Lernen dient nicht nur der Orientierung und Identitätsstiftung, sondern fördert die Fähigkeit, fundiert zu urteilen und Entscheidungen für die Zukunft zu treffen. Das Stadtarchiv richtet sich mit seinen Vermittlungsangeboten daher an alle Altersgruppen. Ein besonders erfreulicher Erfolg der Archivpädagogik war, dass 2019 wiederum drei vom Stadtarchiv betreute Beiträge zum Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten ausgezeichnet wurden. Zum Thema „Krise, Umbruch, Aufbruch in der Geschichte“ konnte Gesine Siebert (Gymnasium Marienberg, Klasse 11) die Juroren mit ihrer Arbeit über den Neusser Pierburg-Streik 1973 überzeugen und wurde als Landessiegerin ausgezeichnet. Ein weiterer Beitrag von ihrer Schule (Henrike Edler) sowie der zweier Grundschülerinnen der Martin-Luther-Schule (Sonja Metzdorf/Lisanne Zühlke) erhielten Förderpreise. Das Stadtarchiv begleitete darüber hinaus Projektkurse am Marie-Curie-Gymnasium zur Arbeit des Neusser Architekten Carl Sittel und zur Bedeutung des Rheins in Geschichte und Gegenwart der Stadt. Zahlreiche Klassen von Neusser Schulen besuchten das Archiv. Im Rahmen der Jüdischen Kulturtag bot das Stadtarchiv eine Führung auf den Spuren der jüdischen Geschichte an und 30 Fremdenführer aus dem belgischen Leuven lernten das Archiv und die Ausstellung zur belgischen Besatzungszeit kennen.



Auftritt des Kabarets „Rathauskantine“, Stefanie Otten und Jens Spörckmann, zur Eröffnung der Ausstellung „Schokolade, Klömpkes und Cafés“ in der Kulturnacht

### „Suchet der Stadt Bestes“

#### Ausstellung, Forschung, Erinnerungskultur

Die Nachfrage nach Führungen zur Ausstellung *An die Bevölkerung! Die belgische Besatzung von Neuss 1918 bis 1926* blieb bis zum letzten Tag im März hoch. Die neue, in der Kulturnacht 2019 eröffnete Ausstellung widmete sich dann einem Aspekt der Konsumgeschichte: *Schokolade, Klömpkes und Cafés. Das süße Neuss im Bild* war ein Beitrag zum Themenjahr „NEULAND“ des Museumsnetzwerks Niederrhein. Archivleiter Dr. Jens Metzdorf referierte außerdem beim Internationalen Archivsymposium „Archive und wissenschaftliche Forschung“ in Leuven zum Thema „Suchet der Stadt Bestes!“ – Forschung in rheinischen Kommunalarchiven“ und beim „Historischen Abend“ der Heimatfreunde Neuss über mittelalterliche Neusser Straßen und die Stadtbefestigung.

Gäste aus Israel und England machten die Verlegung von „Stolpersteinen“ am 25. Mai zu einer bewegenden Gedenkveranstaltung. Familie Naor erinnerte mit der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Neuss an die ermordeten Angehörigen der Familie Cohn und Familie Glassman aus London an die Vorfahren der Familie Simons.

### Ausblick

„Umbruch und Aufbruch“ steht auch über der Arbeit des Stadtarchivs in den 2020er Jahren. Nach dem altersbedingten Ausscheiden von Bibliothekar Gerhard Stamm 2018, von Archivar Bernd Rossmüller und der mit über 40 Jahren dienstältesten Kollegin und stellvertretenden Archivleiterin Claudia Chehab 2019 wird mit dem wohlverdienten Ruhestand von Steffi Frosch 2020 auch die „Brücke“ des Stadtarchivs neu besetzt. Im Zuge der personellen Erneuerung gilt es, über 120 Jahre Berufserfahrung und Wissen zu kompensieren.

Mit neuen Ideen und Kompetenzen, frischer Energie und dem hauseigenen Teamgeist stellt sich das Stadtarchiv den bevorstehenden großen Herausforderungen. 2020 starten die digitale Langzeitarchivierung im Rahmen des DA NRW und die Pilotierung des städtischen Dokumentenmanagementsystems. Mit der Vorlage der Machbarkeitsstudie für den notwendigen Magazineubau werden im Jahr 2020 zudem die Weichen für die analoge Sicherung und Erhaltung des Archivguts der Stadt Neuss gestellt.



Archivführung mit der stellv. Archivleiterin, Claudia Chehab

### Stadtarchiv Neuss in Zahlen

	2018	2019
<b>Archivbenutzer</b>		
Städtische	158	117
Externe/Private	1.158	1.031
	<b>1.316</b>	<b>1.148</b>
<b>Veranstaltungen</b>		
Anzahl	44	55
Teilnehmer	<b>1.815</b>	<b>1.687</b>
<b>Archivzugänge</b>		
Amtlich (Stadt Neuss)	12	21
Nicht-amtlich (Privat)	63	59
	<b>75</b>	<b>80</b>
<b>Bestandserhaltung</b>		
Bucheinbände	147	161
Pergamentrestaurierung	37 Urkunden	-
Siegelrestaurierung	-	-
Papierrestaurierung (Blatt)	156	515
Karten, Pläne, Plakate	231	508
Grafiken (Blatt)	4	77
Aktenkonservierung	1.602	1.438
Fotokonservierung	257	142



NRW-Europaminister Dr. Stephan Holthoff-Pförtner (3. v. li.), Festredner beim Burgundermahl 2019, mit dem Vorstand des Forum Archiv und Geschichte Neuss

### Informationen

#### Stadtarchiv Neuss

Oberstraße 15  
41460 Neuss  
Telefon 02131 - 904250  
Telefax 02131 - 902433  
stadtarchiv@stadt.neuss.de  
www.stadtarchiv-neuss.de

#### Leitung

Dr. Jens Metzdorf (Leitung)  
Claudia Chehab (stellv. Leitung)

#### Öffnungszeiten

Di, Mi und Fr 9 – 16 Uhr  
Do 9 – 18 Uhr

#### Sponsoren

Forum Archiv und Geschichte Neuss e.V.  
Die Staatsministerin für Kultur und Medien

#### Förderverein

Forum Archiv und Geschichte Neuss e.V.  
Vorsitzender: Martin Flecken  
info@forum-neuss.de